

LMP61HR700-25

Drucksache Nr. 9836 4278 04
Veröffentlichungsdatum 2019-05-20

Nutrunner



Gültig ab Seriennummer C0780001

Sicherheitshinweise

LMP61 HR700-25
(- Nm)

8431080439



 WARNUNG	
	<p>Um die Gefahr einer Verletzung so gering wie möglich zu halten, MÜSSEN Personen, die dieses Werkzeug gebrauchen, installieren, reparieren, warten, Zubehör austauschen oder sich in der Nähe des Werkzeugs aufhalten, die folgenden Anweisungen beachten.</p> <p>NICHT WEGWERFEN - AN BENUTZER WEITERLEITEN</p>

Atlas Copco

Inhaltsverzeichnis

Technische Daten	3
Produktdaten	3
Erklärungen.....	3
Haftung	3
EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	3
Statement zur Geräusch & Vibrations-Deklaration	3
Informationen zu Artikel 33 in REACH	4
Sicherheit	4
Nutzungserklärung	4
Produktspezifische Anweisungen	4
Warnung / Wichtiger Hinweis	4
Allgemeine Anweisungen	4
Allgemeine Sicherheitshinweise	4
Schilder und Aufkleber	6
Nützliche Informationen	6
Website.....	6
Herkunftsland	7
Garantie	7
ServAid	7
Sicherheitsdatenblätter MSDS/SDS	7
Video Produktsicherheit für Drehschrauber.....	7

Technische Daten

Produkt Daten

Maximaler Betriebsdruck	7.0 bar (<meta-ref type="dynamic" name="AC.IT-BA.RPD.se.atlascopco.Max_working_pressure_psi_decimal">-</meta-ref> psig)
Leerlaufdrehzahl	350 r/min (rpm)
Gewicht	kg (9.9 lb)

Erklärungen

Haftung

Viele Ereignisse in der Arbeitsumgebung können sich auf die Verschraubung auswirken und bedürfen einer Validierung der Ergebnisse. In Übereinstimmung mit den geltenden Standards und/oder Vorschriften sind das installierte Drehmoment und die Drehrichtung nach einem Ereignis zu überprüfen, das sich auf die Verschraubung auswirken kann. Zu solchen Ereignissen zählen unter anderem:

- Erstinstallation des Werkzeugsystems
- Änderung von Chargen, Bolzen, Schrauben, Werkzeugen, Software, Konfiguration oder Umgebung
- Änderung von Druckluft- oder Elektroanschlüssen
- Änderung von Linienergonomie, Prozessen, Qualitätsverfahren und -praktiken
- Bedienerwechsel
- Andere Änderungen, die sich auf das Ergebnis der Verschraubung auswirken

Die Prüfung muss:

- Sicherstellen, dass die gemeinsamen Bedingungen sich nicht aufgrund von Ereignissen geändert haben.
- Nach der Erstinstallation, Wartung oder Reparatur der Anlage erfolgen.
- Mindestens einmal pro Schicht oder in einem anderen geeigneten Intervall erfolgen.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir, **Atlas Copco Industrial Technique AB**, S-105 23 STOCKHOLM SWEDEN, erklären hiermit in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt (mit Bezeichnung, Typ und Seriennummer laut Deckblatt) die Anforderungen der folgenden Richtlinie(n) erfüllt:

2006/42/EC

Angewandte harmonisierte Normen:

ISO 11148-6

Behörden können relevante technische Informationen anfordern von:

Product Compliance Manager, Atlas Copco Industrial Technique AB, S-105 23 Stockholm Sweden

Stockholm, 11 June 2018

Carl von Schantz, Managing Director

Unterschrift des Ausstellers

Statement zur Geräusch & Vibrations-Deklaration

- Schalldruckpegel 80 dB(A) , Unsicherheit 3 dB(A) gemäß ISO15744.
- Schallleistungspegel dB(A) , Unsicherheit 3 dB(A) gemäß ISO15744.
- Vibrationsgesamtwert <math><2.5 \text{ m/s}^2</math>, Unsicherheit gemäß ISO28927-2.

Diese angegebenen Werte wurden während eines Laborversuchs gemäß der vorgegebenen Normen durchgeführt und sind zum Vergleich mit angegebenen Werten anderer Werkzeuge geeignet, welche gemäß derselben Normen geprüft wurden. Diese angegebenen Werte reichen für eine Verwendung in der Risikobewertung nicht aus, wobei Werte gemessen an den verschiedenen Arbeitsplätzen höher liegen können. Die tatsächlichen Expositionswerte und das Gefährdungsrisiko, welchen die einzelne Bedienperson ausgesetzt ist, sind einmalig und hängen von der Arbeitsweise der Bedienperson, dem Werkstück und der Auslegung des Arbeitsplatzes ab, sowie von der Expositionsdauer und der physischen Verfassung der Bedienperson.

Wir, **Atlas Copco Industrial Technique AB**, können nicht für Folgen, die sich aus der Verwendung der von uns angegebenen Werte statt der realen Belastungswerte für die Risikoeinschätzung einer Arbeitsplatzsituation ergeben, haftbar gemacht werden, da wir auf diese keinen Einfluss haben.

Dieses Werkzeug kann bei nicht angemessener Verwendung ein Hand-Arm-Vibrationssyndrom verursachen. Einen EU-Leitfaden, der sich mit Hand-Arm-Vibration befasst, finden Sie unter <http://www.pneurop.eu/index.php> und durch Auswahl von „Werkzeuge“ und „Gesetzgebung“.

Wir empfehlen ein Programm zur Gesundheitsüberwachung, durch welches frühe Symptome erkannt werden können, welche auf die Vibrationsexposition zurückgeführt werden könnten, so dass die Abläufe der Maßnahmen daraufhin so geändert werden können, dass zukünftige Beeinträchtigungen vermieden werden.

- ⓘ Wenn dieses Gerät für Einbauanwendungen vorgesehen ist:
Angaben zur Geräuschemission dienen als Richtwert für den Gerätebauer. Für das komplette Gerät geltende Geräusch- und Vibrationsemissionsdaten sollten in der zum Gerät gehörenden Bedienungsanleitung aufgeführt werden.

Informationen zu Artikel 33 in REACH

Die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) definiert unter anderem Anforderungen an die Kommunikation innerhalb der Lieferkette. Die Informationspflicht gilt auch für Produkte, die sogenannte besonders besorgniserregende Stoffe enthalten (die „Kandidatenliste“). Am 27. Juni 2018 wurde Blei (CAS Nr. 7439-92-1) in die Kandidatenliste aufgenommen.

Gemäß den oben genannten Verordnungen und Hinweise informieren wir Sie hiermit darüber, dass bestimmte mechanische Komponenten des Produkts Blei enthalten können. Dies steht im Einklang mit den geltenden Rechtsvorschriften für Stoffbeschränkungen und basiert auf legalen Ausnahmen in der RoHS-Richtlinie (2011/65/EU). Bei normalem Gebrauch treten aus dem Produkt kein Blei oder Bleiderivate aus und die Bleikonzentration liegt weit unterhalb des geltenden Grenzwerts. Beachten Sie am Ende der Produktlebensdauer die vor Ort geltenden Bestimmungen zur Entsorgung von Blei.

Sicherheit

WARNUNG Gefahr von Sachschäden oder schweren Verletzungen

Stellen Sie vor Einsatz des Werkzeugs sicher, dass Sie alle Anleitungen lesen, verstehen und befolgen. Nichtbeachtung der Anweisungen kann zu Stromschlag, Brand, Sachschäden und/oder schweren Körperverletzungen führen.

- ▶ Lesen Sie alle Sicherheitsinformationen, die zusammen mit den unterschiedlichen Systembestandteilen mitgeliefert wurden.
- ▶ Lesen Sie alle Produkthanweisungen für die Installation, den Betrieb und die Wartung der unterschiedlichen Systembestandteile.
- ▶ Lesen Sie alle vor Ort geltenden Sicherheitsbestimmungen hinsichtlich des Systems und seiner Bestandteile.
- ▶ Bewahren Sie alle Sicherheitsinformationen und Anweisungen zur künftigen Verwendung auf.

Nutzungserklärung

Dieses Produkt ist für das Einsetzen und Entfernen von Gewindeschrauben in Holz, Metall oder Kunststoff konzipiert.

Sonstige Anwendungen sind unzulässig. Nur für den gewerblichen Gebrauch.

WARNUNG Verletzungsgefahr

- ▶ Bei einem Drehmoment von über 50 Nm ist ein Gegenhalter zu verwenden.

Der Gegenhalter dient bei Montagewerkzeugen zur Aufnahme des Reaktionsmoments.

Produktspezifische Anweisungen

Warnung / Wichtiger Hinweis

- Die Richtung der Drehung prüfen, bevor Sie das Produkt verwenden.
- Das Produkt nur dann verwenden, wenn Sie sicher sind, dass die Kupplung auslöst.
- Prüfen, dass die Steckdose korrekt befestigt ist. Bei Bedarf den Halte- oder Sicherungsstift austauschen.
- Bei Verwendung eines Aufhängebügels sicherstellen, dass sich dieser in gutem Zustand befindet und die Aufhängung einwandfrei ist.

Allgemeine Anweisungen

Bei Verwendung eines Werkzeugs mit Gegenhalter ist besondere Vorsicht geboten, da bei Unachtsamkeit Verletzungsgefahr durch Quetschung besteht. Aus Sicherheitsgründen darf das Werkzeug nur von Personen verwendet werden, die angemessene Schulung erhielten und mit der Funktionsweise des Werkzeugs unter verschiedenen Bedingungen ausreichend vertraut sind. Das Werkzeug darf nur in Kombination mit dem zugehörigen Gegenhalter verwendet werden, der auf die entsprechende Schraubverbindungsanwendung angepasst wurde.

WARNUNG Quetschgefahr



Vor dem Start die Drehrichtung des Werkzeugs prüfen. Ein Start in eine unerwartete Drehrichtung kann zu Verletzungen und Sachschäden führen.

- ▶ Vor dem Start des Werkzeugs sicherstellen, dass die Drehrichtung des Werkzeugs korrekt ist.
- ▶ Hände vom Gegenhalter entfernt halten, während das Werkzeug verwendet wird.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Um die Gefahr einer Verletzung so gering wie möglich zu halten, haben Personen, die dieses Werkzeug gebrauchen, installieren, reparieren, warten, Zubehör austauschen oder sich in der Nähe des Werkzeugs aufhalten, die folgenden Anweisungen zu beachten.

Es ist unser Anliegen, Werkzeuge herzustellen, die Sie bei der Arbeit sicher und wirksam unterstützen. Der Hauptverantwortliche für Ihre Sicherheit sind SIE. Sorgfalt und Umsicht sind der beste Schutz vor Verletzungen. Diese Sicherheitshinweise enthalten einige der wichtigsten Gefahrenquellen; sie können jedoch nicht alle möglichen Gefahren abdecken.

- Dieses Elektrowerkzeug sollte nur von entsprechend geschulten Personen installiert, eingerichtet und verwendet werden.
- Werkzeug und Zubehör dürfen in keinem Fall modifiziert werden.

- Dieses Werkzeug bei einer Beschädigung nicht verwenden.
- Wenn auf dem Werkzeug befindliche Schilder zu Nenn-drehzahl und Betriebsdruck oder Gefahrenwarnschilder unleserlich werden oder sich ablösen, diese sofort ersetzen.

i Für zusätzliche Sicherheitshinweise folgende Unterlagen/Instanzen zu Rate ziehen:

- Weitere Unterlagen und Informationen, die dem Werkzeug beiliegen.
- Arbeitgeber, Gewerkschaft und/oder Fachverband.
- „Safety Code for Portable Air Tools“ (ANSI B186.1), bei Drucklegung erhältlich von Global Engineering Documents unter <http://global.ihs.com/> oder telefonisch unter +1-800-854-7179. Sollte sich der Erhalt von ANSI-Normen als schwierig erweisen, wenden Sie sich an ANSI unter <http://www.ansi.org/>.
- Weitere Informationen über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz sind auf folgenden Websites erhältlich: <http://www.osha.gov> (USA) <https://osha.europa.eu/> (Europa)

Gefahrenhinweise für Luftzufuhr und -anschlüsse

- Druckluft kann schwere Verletzungen verursachen.
- Schließen Sie stets die Luftzufuhr, lassen Sie die Druckluft aus dem Schlauch entweichen und trennen Sie das Werkzeug von der Luftzufuhr, wenn das Werkzeug nicht in Gebrauch ist und bevor Sie Zubehör austauschen oder Reparaturen ausführen.
- Richten Sie die Druckluft nie auf sich oder andere.
- Lose, unter Druck stehende Schläuche können schwere Verletzungen verursachen. Überprüfen Sie das Werkzeug stets auf beschädigte oder lose Schläuche und Anschlussstücke.
- Verwenden Sie für das Werkzeug keine Schnellwechselkupplungen. Beachten Sie die Anweisungen für die ordnungsgemäße Montage.
- Bei Verwendung von Universal-Drehkupplungen müssen Sperrrasten montiert werden.
- Beachten Sie die Höchstgrenze für den Luftdruck von 6,3 bar (90 psig) bzw. die auf dem Typenschild des Werkzeugs angegebene Höchstgrenze.

Gefahren durch Verfangen

- Halten Sie immer ausreichend Abstand von der umlaufenden Antriebsspindel. Halten Sie weite Kleidung, Handschuhe, Schmuck, Krawatten, Halstücher und Haare vom Werkzeug und Zubehör fern. Eine Verwicklung kann zur Strangulierung, Skalpierung und/oder zu Schnittwunden führen.
- Handschuhe können sich in der umlaufenden Antriebsspindel verfangen, was dazu führen kann, dass Finger abgetrennt oder gebrochen werden.
- Mit Gummi beschichtete oder metallverstärkte Handschuhe können sich leicht in umlaufenden Steckschlüsseln und Antriebsverlängerungen verfangen.

- Keine weiten Handschuhe oder Handschuhe tragen, bei denen die Fingerteile Risse aufweisen oder ausgefranst sind.
- Antrieb, Steckschlüssel oder Antriebsverlängerungen niemals halten.

Gefahren im Zusammenhang mit katapultierten Bauteilen

- Tragen Sie stets schlagfeste Schutzbrillen und Gesichtsschutz, wenn Sie mit dem Werkzeug arbeiten, es warten oder reparieren, Zubehör austauschen oder sich in der Nähe der Arbeiten am oder mit dem Werkzeug aufhalten.
- Kontrollieren Sie, ob alle anderen Personen im Bereich schlagfesten Augen- und Gesichtsschutz tragen. Selbst kleine Geschosse können Augen verletzen und zur Erblindung führen.
- Mit zu hohem oder zu niedrigem Anzugsmoment befestigte Halterungen können bersten bzw. sich lockern und lösen. Dabei besteht ernsthafte Verletzungsgefahr. Losgelöste Gerätekomponenten werden möglicherweise weggeschleudert. Baugruppen, die ein spezifisches Anzugsmoment erfordern, sind mit einem Drehmomentmesser zu kontrollieren.

HINWEIS: So genannte „Knickschlüssel“ erlauben keine Kontrolle eventuell überhöhter Anzugsmomente.

- Verwenden Sie keine Handsteckdosen. Verwenden Sie nur Netz- oder Schlagsteckdosen in gutem Zustand.
- Stellen Sie sicher, dass das Werkstück sicher fixiert ist.

Gefahren während des Betriebs

- Vor dem Hantieren mit dem Schrauberbit oder Steckschlüssel, dem Justieren der Kupplung oder dem Zerlegen des Werkzeugs den Druckluftschlauch abnehmen.
- Bedien- und Wartungspersonal muss in der körperlichen Verfassung sein, um mit Größe, Gewicht und Leistung des Werkzeugs zu Rande zu kommen.
- Das Werkzeug ordnungsgemäß halten: Stets bereit bleiben, um normale oder plötzliche Bewegungen auffangen zu können – beide Hände verfügbar verhalten.
- Kontrollieren Sie den ordnungsgemäßen Betrieb sofort, nachdem Sie die Kupplung justiert haben.
- Nicht mit einem verminderten Luftdruck oder in einem abgenutzten Zustand verwenden: Wenn die Kupplung nicht arbeitet, kann eine plötzliche Rotierung des Griffs erfolgen.
- Den Gerätegriff sicher aufnehmen – in der der Spindeldrehung entgegengesetzten Richtung. Auf diese Weise werden plötzliche Drehmomentreaktionen in der Phase der endgültigen Verschraubung oder bei Beginn des Lösenvorgangs vermieden.
- Nach Möglichkeit eine Aufhängestütze zur Aufnahme des Reaktionsmoments verwenden. Falls dies nicht möglich ist, wird für Pistolengriff- und Stabmodelle die Verwendung von Seitenhaltergriffen empfohlen. Für Winkelschrauber werden Gegenhalter empfohlen. Auf jeden Fall wird empfohlen, bei Stabmodellen eine Vorrichtung zur Aufnahme von Reaktionsmomenten von über 4 Nm (3 lbf.ft), bei Pistolengriffmodellen zur Aufnahme von

Reaktionsmomenten von über 10 Nm (7,5 lbf.ft) und bei Winkelschraubern zur Aufnahme von Reaktionsmomenten von über 60 Nm (44 lbf.ft) zu verwenden.

- Finger können in Werkzeugen mit offenem Schlüsselrad zerquetscht werden.
- Nicht unter beengten Platzverhältnissen verwenden: Hüten Sie sich vor einer Quetschung Ihrer Hände zwischen dem Werkzeug und dem zu bearbeitenden Teil, insbesondere beim Lösen.

Gefahren im Zusammenhang mit sich wiederholenden Bewegungen

- Im Beruf kann die Verwendung eines Elektrowerkzeugs nach längerer Zeit zu Unbehagen an Händen, Armen, Schultern, Nacken oder anderen Körperteilen führen.
- Nehmen Sie eine bequeme Stellung ein, achten Sie gleichzeitig auf einen sicheren Stand und vermeiden Sie eine schlechte oder schiefe Körperhaltung. Bei längeren Arbeiten können Unbehagen und Ermüdung sich dadurch vermeiden lassen, dass immer wieder die Körperhaltung gewechselt wird.
- Ignorieren Sie keine Symptome wie anhaltendes oder wiederkehrendes Unbehagen, Schmerzen, Pochen, Kribbeln, Gefühllosigkeit, ein brennendes Gefühl, Gelenksteifigkeit oder sonstige Beschwerden. In dem Fall die Verwendung des Werkzeugs einstellen, Ihren Arbeitgeber benachrichtigen und einen Arzt aufsuchen.

Gefahren im Zusammenhang mit Lärm und Vibrationen

- Starke Lärmpegel können zu permanentem Hörverlust und anderen Problemen, wie beispielsweise Tinnitus, führen. Verwenden Sie einen Gehörschutz laut Empfehlung Ihres Arbeitgebers bzw. entsprechend den Gesundheits- und Sicherheitsbestimmungen.
- Vibrationsbelastungen können zu Nervenschäden führen und die Durchblutung von Händen und Armen beeinträchtigen. Warme Kleidung tragen und die Hände stets warm und trocken halten. Sollten Sie Gefühllosigkeit, Kribbeln, Schmerzen oder weiße Flecken an Ihrer Haut bemerken, arbeiten Sie nicht mehr mit diesem Werkzeug, benachrichtigen Sie Ihren Arbeitgeber und wenden Sie sich an einen Arzt.
- Halten Sie das Werkzeug leicht aber sicher, da die mit Vibrationen verbundenen Risiken im Allgemeinen bei höherer Greifkraft größer sind. Verwenden Sie nach Möglichkeit eine Aufhängestütze oder bringen Sie einen Seitenhaltegriff an.
- So verhindern Sie unnötige Anstiege des Lärm- und Vibrationspegels:
- Nehmen Sie Betrieb und Wartung des Werkzeugs sowie Auswahl, Wartung und Ersatz der Zubehörteile und Verbrauchsmaterialien gemäß dieser Bedienungsanleitung vor.
- Keine abgenutzten oder schlecht sitzenden Schrauberbits, Steckschlüssel oder Verlängerungen verwenden.

Gefahren am Arbeitsplatz

- Ausrutschen, Stolpern und Stürze gehören zu den häufigsten Verletzungs- oder Todesursachen. Stellen Sie sicher, dass weder auf dem Boden noch auf der Arbeitsfläche Schläuche herumliegen, die nicht gebraucht werden.

- Vermeiden Sie das Einatmen von Staub oder Dämpfen oder den Umgang mit Rückständen, die bei der Arbeit entstehen und möglicherweise gesundheitsschädlich sein können (wie beispielsweise Krebs, Geburtsfehler, Asthma und/oder Dermatitis). Bei Arbeiten, in deren Verlauf Stäube entstehen, sind eine Staubabsauganlage sowie Atemschutzgeräte zu verwenden.
- Bestimmte Stäube, die beim Schmirgeln, Sägen, Schleifen, Bohren und bei anderen Herstellungs- und Bautätigkeiten entstehen, enthalten Chemikalien, die nach dem Informationsstand des US-Bundesstaates Kalifornien Krebs sowie embryonale Missbildungen oder sonstige Störungen der Fortpflanzungsorgane hervorrufen. Unter anderem sind folgende Chemikalien schädlich:
 - Blei aus bleihaltigen Farben und Lacken
 - Kristalliner Silikastein, Zement und sonstige Baustoffe
 - Arsen und Chrom aus chemisch behandeltem Gummi.

Das Ausmaß Ihrer Gefährdung hängt u. a. von der Häufigkeit ab, mit der Sie diesen Stoffen ausgesetzt sind. So schützen Sie sich bestmöglich gegen solche Chemikalien: Achten Sie auf eine ausreichende Belüftung des Arbeitsbereichs und arbeiten Sie mit der angebrachten Sicherheitsausrüstung wie Staubschutzmasken mit speziellen Mikropartikelfiltern.

- Gehen Sie in unbekanntem Umgebungen mit Vorsicht vor. Seien Sie sich potenziellen Gefahren bewusst, die durch Ihre Arbeit entstehen. Dieses Werkzeug ist nicht für den Kontakt mit elektrischen Stromquellen isoliert.
- Dieses Werkzeug ist nicht für den Einsatz in Umgebungen mit Explosionsgefahr geeignet.

NICHT WEGWERFEN – AN BENUTZER WEITERLEITEN

Schilder und Aufkleber

Am Produkt befinden sich Schilder und Aufkleber, die wichtige Angaben zur Personensicherheit und Produktwartung enthalten. Die Schilder und Aufkleber müssen immer gut lesbar sein. Neue Schilder und Aufkleber können mithilfe der Ersatzteilliste bestellt werden.



s011050

Nützliche Informationen

Website

Anmeldung bei Atlas Copco: www.atlascopco.com.

Auf unserer Website finden Sie Informationen zu unseren Produkten, Zubehör und Ersatzteilen sowie diverse Veröffentlichungen.

Herkunftsland

Beziehen Sie sich bitte auf die auf dem Produktetikett angegebenen Informationen.

Garantie

- Die Produktgarantie läuft 12 Monate nach dem ersten Einsatz des Produkts ab, aber in jedem Fall spätestens 13 Monate nach Auslieferung.
- Normaler Verschleiß von Teilen wird nicht von der Garantie abgedeckt.
 - Unter normalem Verschleiß versteht man, dass während der für diesen Zeitraum typischen Standardwerkzeugwartung Teile ausgetauscht oder Einstellungen / Verbesserungsarbeiten durchgeführt werden müssen (ausgedrückt in Zeit, Betriebsstunden, oder anderweitig).
- Die Produktgarantie stützt sich auf einen korrekten Einsatz, Wartung und Reparatur des Werkzeugs und seiner Bestandteile.
- Schäden an Teilen, die als Folge einer unzureichenden Wartung oder eines falschen Einsatzes durch andere Parteien als Atlas Copco oder deren zertifizierten Service-Partner während der Garantiezeit verursacht werden, sind nicht durch die Garantie gedeckt.
- Um eine Beschädigung oder Zerstörung von Werkzeugteilen zu vermeiden, warten Sie das Werkzeug entsprechend der empfohlenen Wartungspläne und befolgen Sie die richtigen Anweisungen.
- Garantiereparaturen werden nur in Atlas Copco-Werkstätten oder von einem zertifizierten Service-Partner ausgeführt.

Atlas Copco bietet eine erweiterte Garantie und eine vorbeugende Wartung nach dem neuesten Stand der Technik durch seine ToolCover-Verträge. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem lokalen Servicerepräsentanten.

Für Elektromotoren:

- Die Garantie gilt nur dann, wenn der Elektromotor nicht geöffnet wurde.

ServAid

ServAid ist ein Portal, das technische Informationen für alle Hardware- und Softwareprodukte enthält, wie unter anderem:

- Sicherheitsinformationen einschließlich Erklärungen, Normen und Richtlinien
- Technische Daten
- Installations-, Betriebs- und Wartungsanweisungen
- Ersatzteillisten
- Zubehör

ServAid wird kontinuierlich aktualisiert und ist verfügbar unter:

<https://servaid.atlascopco.com>

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Atlas Copco Vertreter.

Sicherheitsdatenblätter MSDS/SDS

Die Sicherheitsdatenblätter stellen Angaben zu von Atlas Copco erhältlichen Chemikalien bereit.

Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.atlascopco.com/sds

Video Produktsicherheit für Drehschrauber

Erfahren Sie mehr zu den Sicherheitsmerkmalen der Drehschrauber von Atlas Copco und den Maßnahmen, die der Bediener für den sicheren Betrieb zu ergreifen hat. Klicken Sie auf den Link, oder scannen Sie den nachfolgenden QR-Code, um das Video anzusehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=FAh6yttvUpw>



Übersetzung der Originalbetriebsanleitung



**Atlas Copco Industrial
Technique AB**
SE-10523 STOCKHOLM
Schweden
Telefon: +46 8 743 95 00
Telefax: +46 8 644 90 45
www.atlascopco.com

© Copyright 2019, Atlas Copco Industrial Technique AB. Alle Rechte vorbehalten. Jeglicher nicht autorisierte Gebrauch sowie das Kopieren der Inhalte ganz oder in Teilen ist verboten. Dies gilt insbesondere für Handelsmarken, Modellbezeichnungen, Artikelnummern und Zeichnungen. Verwenden Sie ausschließlich Originalbauteile. Schäden oder Fehlfunktionen, die durch den Einsatz unzulässiger Bauteile entstehen, werden nicht durch Garantie oder Produkthaftung abgedeckt.

Aus Respekt vor Tieren und Natur ist unsere technische Literatur auf umweltfreundlichem Papier gedruckt.